

sport

- Turnen: Brunhart und Gstöhl sind die Besten
- USV und Balzers mit Niederlagen
- Fussball: Trainerkurs ohne LFV-Trainer
- 100-m-Weltrekord durch Montgomery

Ein glanzloser Pflichtsieg

NLB: FC Vaduz – Concordia 3:1 (1:0) – der erste Heimsieg gegen die Basler

Das Niveau war bescheiden, beide Trainer zeigten sich denn auch mit der Leistung ihrer Mannschaft nicht zufrieden. Der Sieg der Vaduzer ging dank mehr Spielanteilen und einem klaren Chancenplus in Ordnung. Wichtig waren nach der Heimschlappe gegen Yverdon die Punkte, nach dem Wie fragt morgen niemand mehr.

Rainer Ospelt

Das frühe Führungstor war schon mal beruhigend. Einen langen Flankenball brachte Burgmeier per Kopf in den Fünfer, wo Merenda verpasste, aber Perez nutzte die Situation und schob ein (9.). Und Burgmeier selbst hatte zwei Chancen (29. und 37.), aber er als auch Merenda (18. und 45.) verfehlten das Ziel. Die Gäste hatten gerade mal eine Szene (26.), als Tormann Peiser einen Volleyschuss nur noch nach vorne abwehren konnte, aber Dos Santos kam nicht ran.

Noch nicht verdaut

Die Vaduzer waren nach dem Führungstreffer zwar feldüberlegen, aber da war noch nicht der Spielfluss wie in guten Zeiten, die Sicherheit war noch nicht da, die Schlappe gegen Yverdon war offensichtlich noch nicht verdaut. Die Basler, gemäss ihrem Trainer durch den frühen Rückstand ein bisschen geschockt, präsentierten sich als brave Truppe, in der Offensive recht harmlos. Und der Schiri mit einigen umstrittenen Entscheidungen und sieben «Gelben» brachte bestenfalls Farbe ins Spiel.

Idealer Zeitpunkt

Auch der zweite Treffer fiel aus Vaduzer Sicht zu einem idealen Zeitpunkt. Nachdem der völlig ausser Form geratene Merenda zwei Geschenke der Basler nicht nutzte (47.), verwertete Burgmeier eine Perez-Flanke im Fünfer im zweiten Versuch (51.). Das war die Vorentscheidung und übriggens der fünfte Treffer von Burgmeier gegen diesen Gegner. Jetzt hätte man eigentlich Ball und Gegner laufen lassen können, doch da funktionierte wenig:



Franz Burgmeier (Mitte) liess sich gegen Concordia Basel erneut als Torschütze eintragen. Für den FCV-Youngster war dies schon der fünfte Treffer gegen die Basler. (Bilder: H. M.)

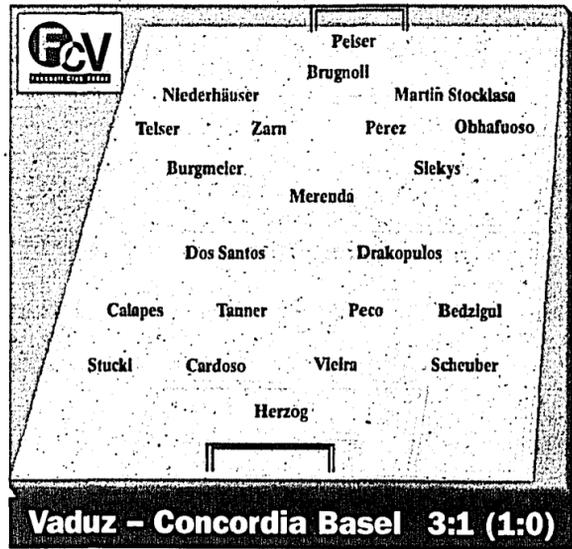
man nach der 0:4-Schlappe zufrieden sein. Diese Schlappe ist doch irgendwie eingefahren; wir konnten doch nicht so nahtlos an unsere vorherigen Leistungen anschliessen. Das ist ein bisschen bedenklich. Mit dem Spiel war ich insgesamt überhaupt nicht zufrieden. Wir haben zwar die besseren Chancen gehabt, mehr Chancen und verdient gewonnen. Wir haben sehr wenig den Ball laufen lassen, haben die Tugenden vergessen, das schnelle direkte Spiel. Positiv war der Sieg. Jetzt haben wir eine ganze Woche Zeit, neue Kräfte zu sammeln, um dann gegen Bellinzona eine bessere, stärkere Leistung zu bringen.

Concordia Trainer Schädler: «Nach dem frühen Führungstor der Vaduzer waren wir ein bisschen geschockt, liessen dem Gegner zuviel Raum und konnten auch wenig nach vorne machen. Es war eigentlich nie gross in Frage gestellt, wer dieses Spiel gewinnt. Die Vaduzer haben nach dem Führungstreffer selbstbewusst gespielt und wir haben uns kaum Chancen erarbeitet. Meine Mannschaft hat irgendwie nicht daran geglaubt.»

Matchbericht präsentiert durch...

schreiber maron
VERSICHERUNGSBROKER

9490 Vaduz - Telefon +423 - 237 57 77
www.schreibermaron.li



Vaduz – Concordia Basel 3:1 (1:0)

Schiedsrichter: von Känel
Rhelmpark-Stadion
Zuschauer: 700

Tore: 9. Perez 1:0. 51. Burgmeier 2:0. 87. Sleky's 3:0. 88. Drakopulos 3:1.

Ecken: 2:2 (1:1)

Auswechslungen: 41. Dapoto für Scheuber. 46. Herger für Tanner. 48. Beck für Obhafuoso. 56. Castelli für Herger. 66. Polverino für Merenda. 79. Michael Stockklaas für Burgmeier.

Verwarnungen: 16. Tanner (Foul). 20 Obhafuoso (Foul). 27. Drakopulos (Abstand nicht eingehalten). 34. Perez (Foul). 62. Niederhäuser (Foul). 67. Castelli (Foul). 70. Cardoso (Foul).

Bemerkungen: Vaduz ohne Ritter und Troisio (beide verletzt). Auf der Bank Walz, Gerster, Büchel und ET Silva. Pfostenschuss von Beck (81.).

Spielwertung: Bescheiden

Auffallend: Perez als Torschütze und Vorbereiter

schlechte Raumaufteilung, keine Bewegung, kein Spiel ohne Ball, so konnte kein Druck entwickelt werden.

Hauptsache gewonnen

Der eingewechselte Beck hatte bei seinem Pfostenschuss Pech (81.), auf der anderen Seite entstand die grösste Gefahr bei einem Lapsus von Peiser, als er bei einem Abschlag Dos Santos anschoss (76.). In der Schlussphase dann noch zwei weitere Tore. Palverino bediente Sleky's und dieser setzte die Kugel flach ins kurze Eck (87.). Auf der Gegenseite nutzte Drakopulos einen Lapsus von Brugnoli und knallte das Leder zum Ehrentor in die Maschen (88.). Ein Detail: gleich drei Spieler – Sleky's, Zarn und Büchel – hatten das Resultat im Programmheft richtig getippt.

Stimmen zum Spiel

FCV-Trainer Walter Hörmann: «Mit dem Resultat muss



Marco Perez markierte sein erstes Saisontor für Vaduz.

Nationalliga B

Kurztelegramme

Lausanne – Kriens 0:1 (0:0)
Pontaise. – 1520 Zuschauer. – SR Figaroli. – Tor: 60. Verhagen (Foulpenalty) 0:1. – Bemerkung: 90. Follati hält Foulpenalty von Contini (Lausanne). Andy Egli auf der Tribüne.

Winterthur – Sion 0:1 (0:0)
Schützenwiese. – 650 Zuschauer. – SR Bernold. – Tor: 63. Sanou (Foulpenalty) 0:1.

Wohlen – Bellinzona 3:0 (0:0)
Paul-Walser-Stiftung. – 1000 Zuschauer. – SR Zimmermann. – Tore: 51. Clayton 1:0. 61. Gerardo Viceconte 2:0. 69. Jovanovic 3:0. – Bemerkung: 72. Pfostenkopfball Aguiar (Bellinzona).

Schaffhausen – Yverdon 1:1 (1:1)
Breite. – 835 Zuschauer. – SR Meyer. – Tore: 11. Gil 0:1. 45. Dos Santos 1:1.

Lugano – Baden 1:1 (0:0)
Cornaredo. – 1480 Zuschauer. –

SR Laperrière. – Tore: 58. Heldmann 0:1. 86. Motif 1:1. – Bemerkungen: 55. Lattenschuss Mladinöski (Baden). 83. Pfostenschuss Behrami.

Resultate, Tabelle

12. Runde. Am Samstag spielten:
Lugano – Baden 1:1 (0:0)
Schaffhausen – Yverdon 1:1 (1:1)
Lausanne – Kriens 0:1 (0:0)
Wohlen – Bellinzona 3:0 (0:0)
Winterthur – Sion 0:1 (0:0)
Am Sonntag spielten:
Vaduz – Concordia Basel 3:1 (1:0)

1. Sion	12	19:14	22
2. Lugano (-5)*	12	21:9	21
3. Yverdon	12	21:10	21
4. Lausanne	12	16:15	21
5. Kriens	12	29:19	19
6. Schaffhausen	12	20:22	19
7. Bellinzona	12	21:16	18
8. Vaduz	12	19:22	16
9. Wohlen	12	15:23	11
10. Concordia Basel	12	13:26	9
11. Baden	12	11:23	7
12. Winterthur (-8)	12	12:18	2

* = in Klammern Punkteabzug wegen Lizenzverlust

ANZEIGE

Leistung verbindet.

1. Mannschaft
FC Vaduz – Nati B

Die Landesbank.
Hauptsponsor.

www.fcvaduz.li

BANK 1861